

Elvis-Presley-Musical im Festspielhaus

Mit „Standing ovations“ wurde Elvis-Darsteller **Mark Janicello** schon in Klagenfurt gefeiert. Jetzt will er seinen Erfolg mit seiner Regisseurin **Anna Vaughan** wiederholen. Am 3. November wird im Großen Festspielhaus

der Startschuß zur Euro-patournee gegeben. Das Musical sei keine Imitation, sondern eine Interpretation des Lebenswerkes des „King of Rock 'n' Roll“ und daher einzigartig, hieß es. Janicello begann seine Karriere, typisch für

einen New Yorker, mit einem Wettbewerb. Er wurde vom amerikanischen Fast Food Konzern „Kentucky Fried Chicken“ zum besten Straßensänger gewählt. Nach einiger Zeit am Broadway, unzähligen Fernsehshows und Tanzauftritten wurden Opern und Operetten seine erklärte Leidenschaft. Der Elvis-Darsteller sieht sich als Botschafter zwischen Klassik und Kommerz.

ar), **Alexander Kurz** (Immobilien), **Hans Lanner** (Bucher Maschinen), **Erich Morianz** (Spar) und **Gernot Zieser** (Kurhausbetriebe) ließen sich neben anderen dieses Angebot nicht entgehen. Dafür verriet Rabl-Stadler Geheimnisse. Etwa, daß das Pferd für Libussa ebenfalls geschminkt und verschönert wird. Zwischen Papagenokäfigen führte sie die Zuhörer vorbei an den ersten Bühnenmodellen bis zur Bühne, auf der **Peter Sellars** für „Le Grand Macabre“ probte.

Diskutiert wurden auch wirtschaftliche Aspekte. Mozart im Kleinen Haus aufzuführen bringe Verlust, betonte Rabl-Stadler. Ihre Aufgabe sieht sie als Vermittlerin zwischen Kunst und finanzieller Akzeptanz. Impionierende Zahlen dazwischen: 170 Mitarbeiter sind ganzjährig im Festspielhaus beschäftigt, während der Saison sind es bis zu 3000. Für „Le Grand Macabre“ und seine Lichteffekte braucht es 850 Stromkreise. Das ist allerdings schon sparsam.

Cherubino



Regisseurin Anna Vaughan bringt das Musical auf die Bühne. Start der Tournee ist in Salzburg.



Der New Yorker Mark Janicello begann seine Karriere als Sieger eines Wettbewerbs. Bilder (2): SN/Wild

Auf Einladung von Festspielpräsidentin **Helga Rabl-Stadler** durften die Mitglieder des Management-Clubs einen Blick hinter die Kulissen werfen. **Helmuth Hofmaier** (Jagu-

